Neues aus dem Gemeinderat

Konstituierende Sitzung des neugewählten Gemeinderats am 12.05.2020

Gemäß der Poinger Gepflogenheiten wurden der 2 . und der 3. Bürgermeister mit Kandidaten der 2. und 3. -stärksten Fraktion besetzt.

Reinhard Tonollo (SPD) wurde zum 2. Bürgermeister gewählt.
Werner Dankesreiter (B' 90/ Die Grünen) wurde 3. Bürgermeister.

Wir freuen uns, dass die Poinger Grünen den 3. Bürgermeister stellen und gratulieren Werner Dankesreiter zu seiner Wahl.

Gemeinderatsitzung am 28.05.2020.

Die Sitzung am 28.05.2020 war nach der konstituierenden Sitzung am 12.05.2020 die erste geschäftsmäßige Sitzung unserer auf 5 Sitze verstärkten Fraktion.

Mobilitätskonzept für die Neubaugebiete W7 und W8 sowie für Gesamt Poing

Durch das Planungsbüro Schlotauer & Wauer wird ein Mobilitätskonzept für Poing erarbeitet.

Aktuelles Ergebnis ist ein Planungsmodell, um Verkehrsflüsse in Poing zu simulieren. Aufgrund der erhobenen Daten sollen Konzepte für der Fuß-und Radverkehr, den ÖPNV und den Straßenverkehr erarbeitet sowie alternative Mobilitätsangebote erstellt werden. Insbesondere auch die Simulation der Verkehrsflüsse der Wohngebiete 7 und 8 ist geplant.

Nähere Informationen kann man unter www.poing.de mit dem Suchbegriff "Mobilitätskonzept" finden und herunterladen.

Lichtkonzept für die Straßenbeleuchtung im Neubaugebiet W7:

Die Planung für die Straßenbeleuchtung im Neubaugebiet W7 wurde bereits am 03.12.2019 im Bau- und Umweltausschuss vorgestellt. Am 25.05.2020 wurde im Gemeinderat endgültig über die Bauart der Leuchten entschieden.

Die Verwaltung schlug vor, diejenigen Straßenleuchten mit LED-Leuchten zu verwenden, die bereits im letzten Jahr probehalber am Marktplatz aufgestellt wurden. Der Planer schlägt vor, anstatt konventioneller Leuchten mit Kabelversorgung, solche mit Solarzellen und Akkus zu verwenden. Das hat neben der Stromersparnis auch den Vorteil der flexiblen Aufstellung in Abhängigkeit von Garagenzufahrten und Bäumen.

In der Fraktionssprechersitzung am Montag haben unsere Vertreter noch Fragen zu den Solarleuchten an die Verwaltung zur Beantwortung in der Gemeinderatssitzung gestellt:

<u>Kann es bei Verwendung der Solarleuchten Probleme mit der Abschattung durch Häuser oder Bäume geben, speziell am Gymnasium?</u>

=> Laut dem Planer Herrn Lichtl kann eine Lampe bei vollem Akku 1200 Stunden am Stück leuchten. Bei langsam leer laufendem Akku reduziert sich die Leuchtkraft. Nach Erfahrung von Herrn Lichtl reichen die Akkus auch bei längerer Dunkelheit und Schlechtwetterphasen aus, auch bei Abschattung durch das hohe Gymnasiumsgebäude.

Gibt es auch niedrigere Leuchten?

=> ja, für die Häuser an den Seitenstraßen werden niedrigere Lampen aufgestellt

Wo gibt es Betriebserfahrung mit den Solarleuchten?:

=> in Neuschwanstein bewähren sich die Leuchten seit 6 Jahren.

Der Verwendung von Solarleuchten wurde einstimmig zugestimmt.

Gemeindefinanzen:

Die Gemeinde hat 26 Mio EUR Nachzahlung Gewerbesteuer erhalten, davon muss die Gemeinde einen zweistelligen Betrag als Kreisumlage an den Landkreis Ebersberg abführen. Im Etatder Gemeinde Poing wird ein einstelliger Mio EUR Betrag übrig bleiben. Der Kämmerer geht aktuell von einem stabilen Haushalt aus.

Sanierung der Römerstraße und der Watzmannstraße:

Ein Planungsbüro hat den Zustand der Poinger Straßen 2014 geprüft und dokumentiert. Für die Römerstraße und die Watzmannstraße wurde der dringendste Sanierungsbedarf festgestellt. Seit 2014 sind bisher keine Straßen saniert worden.

Die Sanierung der Römerstraße hängt ab vom noch nicht abgestimmten Bebauungsplan für den Bereich südlich des Bahnhofs und vom noch nicht fertigem Verkehrs- und Fahrradkonzept. Die Sanierung wird daher aufgeschoben.

Die Erneuerung der Watzmannstraße wurde gegen die Stimmen der Grünen Gemeinderatsmitglieder Yvonne Großmann und Daniel Becker beschlossen. Gleichzeitig wurde ein Ingenieurbüro mit der Planung der Maßnahme beauftragt. In einem Artikel der SZ werden die Diskussionen zu dem Thema zusammengefasst:
https://www.sueddeutsche.de/muenchen/ebersberg/strassenbau-schlechter-zustand-1.4922137

Neues aus dem Ortsverband

Turnusmäßig steht wieder die satzungemäße Jahreshauptversammlung an.

Auf der Tagesordnung stehen der Bericht und die Entlastung des Ortsvorstandes, sowie die seine Neuwahl. Auf der Jahreshauptversammlung beraten wir auch über die Schwerpunkte unserer Arbeit in den nächsten 12 Monaten.

Wir wissen noch nicht, wann wir nach Lockerung der Corona-bedingten Beschränkungen in einem Restaurant oder bei der Gemeinde einen Raum für unserer Jahreshauptversammlung reservieren können.

Sobald wir die Jahreshauptversammlung abhalten dürfen, werden wir fristgerecht zu dieser - einladen.

Neues aus dem Kreisverband

Es wurden auch in anderen Gemeinden im Landkreis Ebersberg Mitglieder der Grünen Fraktion als 3. Bürgermeister*in gewählt:

Ebersberg	Lakhena Leng
Hohenlinden	Johannes Rumpfinger
Pliening	Brigitte Freund
Zorneding	Moritz Dietz

Wir gratulieren den neuen Grünen Bürgermeister*innen recht herzlich

Termine in der Gemeinde

Datum	Uhrzeit	Was	Wo	Homepage
17.06.	18:30 Uhr	Bau- und Umweltausschuss	Rathaus Poing	www.poing.de
25.06.	18:30 Uhr	Gemeinderat	3-fach-Turnhalle	www.poing.de
07.07.	18:30 Uhr	Haupt-und Finanzausschuss		www.poing.de
N.N.	19:30 Uhr	Ortsverbandtreffen	Online	www.gruene-poing.de
23.07.	18:30 Uhr	Gemeinderat		www.poing.de
28.07.	18:30 Uhr	Bau- und Umweltausschuss		www.Poing.de
N.N.	Ortsverband Poing	Jahreshauptversammlung		www.gruene-poing.de

Für Bündnis 90/Die Grünen
Ortsverband Poing
Manfred Kammler
Tel.: (0 81 21) 7 32 23
E-Mail: manfred.kammler@t-online.de
www.gruene-poing.de